

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur:
KARL HONAY

369

Wien, am 23. November 1931.

Tantiemen von Verwaltungsräten unterliegen der Fürsorgeabgabe.

Entscheidung des Verwaltungsgerichtshofes.

Der Magistrat hatte der Oesterreichischen Credit-Anstalt für Handel und Gewerbe in Wien für die Tantiemen der Verwaltungsräte die Fürsorgeabgabe vorgeschrieben. Diese Vorschreibung war von der Abgabenberufungskommission bestätigt worden. Dagegen hatte die Oesterreichische Credit-Anstalt für Handel und Gewerbe die Beschwerde an den Verwaltungsgerichtshof ergriffen.

Der Verwaltungsgerichtshof hat nun kürzlich die Beschwerde als unbegründet abgewiesen. In der Begründung des Erkenntnisses führte der Gerichtshof aus, dass die Verwaltungsräte einer Aktiengesellschaft nicht in ihrer Eigenschaft als Gesellschafter zu einer der Gesellschaft zukommenden Aufgabe berufen seien. Gesellschafter seien die Aktionäre, deren Aufgabe sich in dem Rechte erschöpfe, bei der Generalversammlung mitzuwirken; Organaufgaben kommen jedoch den einzelnen Aktionären nicht zu. Der Verwaltungsrat, möge er Aktionär sein oder nicht, sei daher als fremde Arbeitskraft anzusehen. Dass die Entlohnung nur in Gewinnanteilen bestehe, sei ohne Belang; nach der Vollzugsanweisung seien auch Gewinnanteile als abgabepflichtige Beträge aufgezählt, da nach Paragraph 3 des Gesetzes über die Fürsorgeabgabe alle Bezüge der Abgabe unterliegen.

Durch dieses Erkenntnis hat der Verwaltungsgerichtshof neuerlich die Auffassung des Magistrates über die Abgabepflicht bei Verwaltungsratsantimen als richtig anerkannt.

Belastungsprobe der Marienbrücke.

Morgen, Dienstag, findet in der Zeit von 9 Uhr vormittags bis 12 Uhr nachmittags eine vorschriftsmässige Belastungsprobe der Marienbrücke statt. Während der Dauer der Belastungsprobe ist der Verkehr über die Brücke gesperrt. Für den Verkehr über den Donaukanal stehen die Schwedenbrücke und Salztorbrücke zur Verfügung, die zur Bewältigung des Verkehrs vollkommen genügen.

Von den Bezirksvertretungen.

Die nächste öffentliche und vertrauliche Sitzung der Bezirksvertretung Ottakring findet am Freitag, den 27. November, um 18 Uhr statt.

Die Bezirksvertretung Fünfhaus tritt am Donnerstag, den 3. Dezember, um 18 Uhr zu einer Plenarsitzung zusammen.

Neue Kurse an der Frauengewerbeschule der Stadt Wien.

An der Frauengewerbeschule der Stadt Wien in Fünfhaus, Sperrgasse 8-10, beginnen in der nächsten Zeit neue Nachmittags- und Abendkurse für Weissnähen, Kleidermachen, Schnittzeichnen, moderne Werktechniken, Frisieren und andere Gegenstände. Einschreibungen täglich von 8 bis 11 Uhr in der Schulkanzlei; Fernsprecher R 38-4-57.